

# BERGBAU MÜHLBACH AM HOCHKÖNIG



Die erste urkundliche Erwähnung des Ortes Mühlbach als „Mulpach“ geht auf das Jahr 1350 zurück. Unter dem Salzburger Erzbischof Leonhard von Keutschach wurde 1519 der Bau der Sebastianskapelle in Angriff genommen. Mühlbach besitzt heute eine international anerkannte Stellung als jahrtausendealtes Zentrum des Kupferbergbaus in Europa. Spuren und Funde weisen auf ein 1700-jähriges, prähistorisches Industriezentrum hin, das in der Zeit von 2000 bis 300 v. Chr. seine Blütezeit erreichte. Auf über 190 nachgewiesenen Schmelzplätzen kann man 4000 Jahre alte Schlacken finden.



Grafik: G. Feitzinger

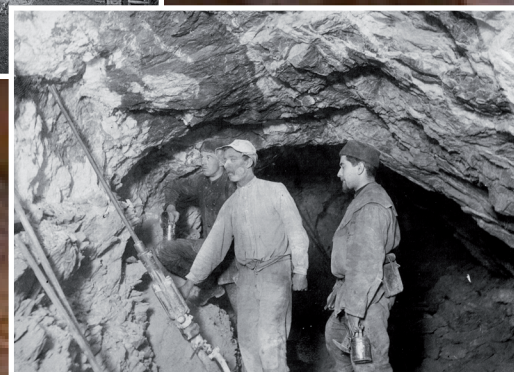
Hintergrundbild:  
www.aurubis.com

Pingenschurfbau (li.)  
u. urzeitliche Abbau-  
methode durch  
„Feuersetzen“ (unt.)

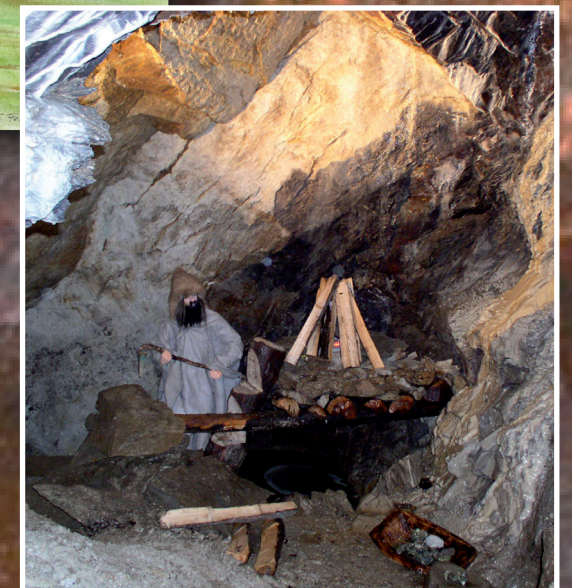


Foto:  
Stadtarchiv Salzburg  
Sammlung J. Kettenhuemer

Aufbereitung und Arbeiterhäuser  
Mühlbach, 1931 (ob.) u. Abbau  
mit Bohrhämmern (re.)



Etwa 2000 Jahre lang blieb der alte Bergbau vom Mühlbacher Mitterberg den Menschen verborgen. Nach einem Zufallsfund eines Bauern, wurde im Jahr 1827 vom damaligen k.k. Oberhutmann Josef Zötl, vom Eisenwerk Pillersee in Tirol, mit 51 Geldgebern, am 25. November 1829 die „Mitterberger Kupferwerkschaft“ gegründet. Noch im selben Jahr wurde der erste Grubenbau, der Mariahilf Stollen am Roßbach, angeschlagen. Dieser Erzabbau entwickelte sich zu einem der größten Kupferbergbaue Mitteleuropas. Durch den Verfall des Kupferpreises auf dem Weltmarkt kam es am 30. Juni 1977 zur Schließung des Kupferbergbaues in Mühlbach am Hochkönig.



Stollenportal (mitte) u. Blick in den Schaustollen (li.) sowie in das  
Bergbaumuseum mit Dauerausstellung  
„Himmelsscheibe von Nebra“ (unt.)



Mühlbach was for more than four thousand years one of the most important centres of copper mining in Europe. The copper from the world-famous “Nebra sky disc” is from Mühlbach. The history of mining can be studied in the visitor’s tunnel and the museum.

Das Bergbaumuseum und der Schaustollen beherbergen heute Zeugnisse einer Bergbaugeschichte, die 4000 Jahre zurückreicht. Unter fachkundiger Führung können Sie interessante Einblicke in den Bergbau von der prähistorischen Zeit bis zur Neuzeit gewinnen.